

Ausschreibung

Themenwoche Digitale Kompetenzen in der Wissenschaft

Datum: 02. – 04.12.2024

Stichtag: 07.05.2024

In ihren „Themenwochen“ fördert die VolkswagenStiftung wissenschaftliche Symposien oder Workshops zu einem jeweils vorgegebenen Thema, die gebündelt und begleitet von einem durch die Stiftung organisierten Rahmenprogramm im Tagungszentrum Xplanatorium Schloss Herrenhausen in Hannover durchgeführt werden.



Digitale Infrastruktur, Datenmanagement, Softwareentwicklung, Lehre und Fortbildung



Organisation einer wissenschaftlichen Veranstaltung



Promovierte Wissenschaftler:innen und Mitarbeiter:innen aus Forschung, Bibliotheken, technischen Diensten und Wissenschaftsmanagement an deutschen Universitäten und Forschungseinrichtungen

1 Zielsetzung

Wissenschaftliches Arbeiten ist heute in vielerlei Hinsicht auf digitale Dienste und Werkzeuge angewiesen. Bereits im Jahr 2019 wies der Rat für Informationsinfrastrukturen auf den großen Entwicklungsbedarf in diesem Bereich im deutschen Wissenschaftssystem hin. Dies betrifft beispielsweise neue Formen der Datenerhebung und Analyse sowie neue Möglichkeiten der Nutzung und Archivierung digitaler Objekte. Auch die Auswahl, Einarbeitung in und ggf. Anpassung von anspruchsvollen Anwendungsprogrammen und softwaregesteuerten Geräten gehören dazu. Weitere Herausforderungen liegen in der digitalen Zusammenarbeit und Kommunikation.

Mit der Themenwoche „Digitale Kompetenzen in der Wissenschaft“ (Dezember 2024) möchte die VolkswagenStiftung dazu beitragen, frische Ideen und Initiativen zu digitalen Kompetenzen in der Wissenschaft sichtbar zu machen und den interdisziplinären und überregionalen Austausch über Fortbildungsoffensiven zu fördern, wie sie auch der Rat für Informationsinfrastrukturen in seinen Empfehlungen fordert.

Die Themenwoche adressiert als Antragstellende vor allem Akteur:innen aus Infrastrukturbereichen, Wissenschaftsmanagement, Bibliotheken, technischen Diensten und Verwaltung. Insbesondere für bereits bestehende Verbünde zwischen Forschung und Infrastruktureinrichtungen, wie z. B. Kompetenzzentren, Forschungsdatenzentren, Datenlabore, Qualifizierungsallianzen, Softwareentwicklungs-Pools etc., soll die Themenwoche Gelegenheit bieten, sich im Rahmen der Workshops überregional und interdisziplinär über innovative Lösungsansätze auszutauschen und diese weiterzuentwickeln.

Mögliche Themen für Workshops könnten beispielsweise Fortbildungskonzepte zum systematischen, berufsbegleitenden Erwerb digitaler Kompetenzen für vorhandenes Personal an Universitäten, HAWs und außeruniversitären Einrichtungen sein. Dabei könnten etwa die Formalisierung und Institutionalisierung von bisher sporadisch angebotenen Qualifizierungsmaßnahmen (Workshops, Sommerschulen etc.), die Schaffung bedarfsgerechter Angebote für Quereinsteigende oder die gezielte Erweiterung bestehender Berufsbilder angestrebt werden. Selbstverständlich sind auch andere thematische Foki rund um das Thema „Digitale Kompetenzen in der Wissenschaft“ denkbar.

2 Förderangebot

Die im Rahmen von Themenwochen durch die VolkswagenStiftung geförderten Workshops finden in Hannover im Tagungszentrum Xplanatorium Schloss Herrenhausen statt. Für die Durchführung der Veranstaltungen stehen verschiedene Räumlichkeiten und eine professionelle Organisations- sowie technische Infrastruktur zur Verfügung. Neben der Bereitstellung dieser Infrastruktur werden geförderte Workshops mit Personal-, Sach- sowie Publikationsmitteln sowie der Übernahme von organisatorischen Aufgaben unterstützt. Es können Veranstaltungen mit in der Regel bis zu 35 Personen gefördert werden.

Mittel können zur Deckung folgender Kosten beantragt werden:

Personalmittel

- Mittel für studentische Hilfskräfte zur Unterstützung der Vor- und Nachbereitung in einem Umfang von maximal 7.000 EUR.

Reisemittel

- Übernachungskosten für alle Teilnehmer:innen. Bitte berechnen Sie hierfür pauschal 140 EUR pro Nacht/Person.
- Reisekosten für alle Teilnehmer:innen. Bitte beachten Sie hierzu auch die Handreichung für nachhaltiges Reisen der VolkswagenStiftung (siehe Abschnitt 6). Bitte veranschlagen Sie im Kostenplan die folgenden Summen pro Teilnehmer:in für An- und Abreise insgesamt (bitte beachten Sie, dass lediglich tatsächlich angefallene Kosten im Nachgang zur Veranstaltung bei der Stiftung abgerechnet werden können):
 - Teilnehmer:innen aus Deutschland: 250 EUR
 - Teilnehmer:innen aus dem restlichen Europa: 500 EUR
 - Teilnehmer:innen von der Ostküste der USA: 1.000 EUR
 - Teilnehmer:innen aus der restlichen Welt: 1.500 EUR

Sachmittel, bspw.

- Aufwandsentschädigungen für freiberuflich Tätige (z.B. Moderator:innen oder Journalist:innen), die aktiv in die Veranstaltung eingebunden sind.
- Verbrauchsmaterialien in einem Umfang von maximal 500 EUR.
- Mittel für Kinderbetreuungskosten, z.B. Reisekosten, Übernachtungskosten oder Aufwandsentschädigungen für Betreuungspersonen. Bitte erläutern Sie im Falle einer Beantragung von Mitteln für Kinderbetreuung kurz, wie die Betreuung geplant ist und wie sich die Kosten zusammensetzen.

Darüber hinaus werden als Bestandteil der Bewilligung verschiedene Leistungen für Sie seitens der VolkswagenStiftung organisiert:

- Hotelbuchungen (bitte nehmen Sie daher selbst keine Buchungen vor),
- Bereitstellung der Tagungstechnik im Tagungszentrum Xplanatorium Schloss Herrenhausen,
- gastronomische Verpflegung im Tagungszentrum Xplanatorium Schloss Herrenhausen.

Gemeinsames Rahmenprogramm

Antragsteller:innen sind angehalten, in der Planung einer Veranstaltung für die Themenwoche folgende Zeiten freizuhalten, die für den Austausch und die Vernetzung der Teilnehmer:innen aller Workshops untereinander und mit Vertreter:innen der Stiftung vorgesehen sind:

- Montag, 02. Dezember 2024: 13:00 Uhr bis 14:30 Uhr (gemeinsame Begrüßung, Keynote, Vorstellung der Workshops und gemeinsames Mittagessen,
- Dienstag, 03. Dezember 2024: 12:00 Uhr bis 13:00 Uhr (Mittagessen) und ab 16:15 Uhr bis 18:00 Uhr gemeinsamer Austausch und Vernetzung, anschließend Abendessen,
- Mittwoch, 04. Dezember 2024: 12:00 Uhr bis 13:00 Uhr Vorstellung der Workshopergebnisse, anschließend Mittagssnack.

Allgemeine Hinweise

Die Stiftung kommt nicht für Verpflichtungen auf, die vor Erhalt eines Bewilligungsschreibens eingegangen worden sind.

Anträge, die in dieser oder ähnlicher Form bei einer anderen Förderorganisation eingereicht wurden oder werden, nimmt die Stiftung nicht in Bearbeitung. Anträge, die den formalen Anforderungen nicht entsprechen, werden nicht in die Begutachtung gegeben. Die Stiftung kann Mittel nur an wissenschaftliche Einrichtungen vergeben.

3 Antrags- und Auswahlverfahren

Antragsberechtigt sind promovierte Wissenschaftler:innen aller Fachrichtungen und/oder Mitarbeiter:innen aus Bibliotheken, technischen Diensten und Wissenschaftsmanagement an deutschen Hochschulen und Forschungseinrichtungen. Personen aus dem Ausland können als Mit-antragsteller:innen beteiligt sein. Anträge können in deutscher oder englischer Sprache gestellt werden.

3.1 Begutachtungsverfahren

Eine Entscheidung erfolgt in der Regel innerhalb von zwei Monaten nach dem Stichtag. Bei der Begutachtung sind neben der in Abschnitt 1 beschriebenen Zielsetzung der jeweiligen Themenwoche die Qualität der Veranstaltung, die Nutzung innovativer und interaktiver Veranstaltungsformate sowie die Schlüssigkeit des Gesamtkonzepts ausschlaggebend.

4 Checkliste zur Antragsstellung

Anträge sind über das elektronische Antragsportal der VolkswagenStiftung einzureichen. Sollten Sie Ihren Antrag gemeinsam mit anderen Personen stellen, achten Sie bitte darauf, dass sich sämtliche Antragsteller:innen im Antragsportal registrieren und dem Antrag zuordnen. Bitte beachten Sie zudem, dass pro Antrag eine Höchstzahl von vier Mit-antragsteller:innen gilt.

4.1 Erläuterungen zum Antragsportal

Bitte informieren Sie sich im Vorfeld einer Antragstellung über das Antragsportal der VolkswagenStiftung. Informationen finden Sie im Dokument „[Anleitung und Tipps](#)“. Eine frühzeitige persönliche Registrierung aller Antragstellenden im Portal ist wichtig. Ohne Benutzerkonto können weder Mit Antragstellende zum Antrag eingeladen noch der Antrag eingereicht werden.

Bei technischen Fragen zur Nutzung des Portals, wenden Sie sich bitte an support@volkswagenstiftung.de.

4.2 Antragsunterlagen

Es werden folgende Dokumente benötigt:

4.2.1 Antrag

Bitte nutzen Sie die in Abschnitt 6 bzw. auf unserer Homepage bereitgestellte Antragsvorlage.

4.2.2 Geplantes Veranstaltungsprogramm

4.2.3 Lebensläufe

Bitte reichen Sie Ihren wissenschaftlichen Werdegang in tabellarisch-narrativer Form ein. Hierzu steht Ihnen auf der Website der Förderinitiative ein [Template](#) zur Verfügung.

4.2.4 Kostenplan

Einen Kostenplan tragen Sie bitte direkt im Antragsportal ein. Bitte beachten Sie, dass Fördermittel nur an eine Institution bewilligt werden, weswegen Sie auch im Falle mehrerer Antragsteller:innen nur einen gemeinsamen Kostenplan einreichen sollten.

5 Kontakt

Dr. Oliver Grewe
E-Mail: grewe@volkswagenstiftung.de
Tel.: +49 511 8381-252

Für organisatorische/administrative Fragen:
Stefanie Schulze
E-Mail: schulze@volkswagenstiftung.de
Tel.: +49 511 8381-236

VolkswagenStiftung
Kastanienallee 35
30519 Hannover

<http://www.volkswagenstiftung.de>

6 Weiterführende Informationen

- [Website der Themenwoche](#)
- [Vorlage Antrag \(Download\)](#)
- [CV - Template \(Download\)](#)
- [FAQs rund um Antragstellung und Förderung](#)
- [Antragsportal der VolkswagenStiftung](#)
- [Elektronische Antragstellung leicht gemacht – Anleitung und Tipps](#)
- [Wichtige Informationen und Dokumente zum Download](#)
- [Handreichung für nachhaltiges Reisen](#)